

## Einleitung und Ausgestaltung Vergabeverfahren für die Planungsleistungen der Maßnahme: Neubau Bahnhofsvorplatz/Bahnhofstr. in Altentreptow

<i>Organisationseinheit:</i> Fachgebiet Bau Gebäude Liegenschaften <i>Verfasser:</i> Hendrikje Kmietzyk	<i>Datum</i> 20.05.2025 <i>Einreicher:</i>
--	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Hauptausschuss der Stadtvertretung (Entscheidung)	05.06.2025	Ö

### Sachverhalt

Im Jahr 2024 hat sich die Stadt entschlossen, den Bereich um den Bahnhof zum Sanierungsgebiet zu entwickeln.

Ziel eines Sanierungsgebietes ist es, einen bestimmten Teil einer Stadt, der aufgrund von baulichen Mängeln, sozialen Problemen oder wirtschaftlichen Herausforderungen einer umfassenden Renovierung oder Aufwertung bedarf.

Der Bahnhofsvorplatz, unser Eingangstor zur Stadt, bedarf einer umfassenden Umgestaltung und Erneuerung. Hierfür wurden Fördermittel in Höhe von 500.000 EUR eingeworben und bewilligt. Der Bewilligungszeitraum endet am 31.12.2025.

Aufgrund der kalkulierten Kosten für die Maßnahme in Höhe von 642.400 EUR werden die Auszahlungen für die Planungsleistung Verkehrsanlagen auf rund 80.000 EUR geschätzt.

Gemäß § 8 Abs. 4 UVgO soll die Vergabe der Planungsleistungen im Rahmen einer Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb erfolgen, um hier aus städtebaulicher Sicht, alle Rahmenbedingungen einzuhalten. Demzufolge ist es sinnvoll, hier unser für die Städtebausanierung vertraglich gebundenes Planungsbüro A & S aus Neubrandenburg, zur Abgabe eines Angebotes für die LP 2-9 gemäß HOAI § 45-48, aufzufordern.

Gemäß § 22 Abs. 3 KV M-V i.V.m. der Hauptsatzung § 5 Abs. 4 Wertgrenzenregelung entscheidet der Hauptausschuss über die Einleitung und Ausgestaltung des Vergabeverfahrens.

Die Personen, die dem Mitwirkungsverbot gem. § 24 KV M-V unterliegen, haben dies eigenverantwortlich anzuzeigen.

### Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss der Stadt Altentreptow beschließt für die Vergabe der Planungsleistungen zur Maßnahme: Umgestaltung und Erneuerung Bahnhofsvorplatz eine Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb durchzuführen.

## Finanzielle Auswirkungen

<b>im lfd. Haushaltsjahr:</b> 2025		<b>in Folgejahren:</b>	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
<input checked="" type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> einmalig	
		<input type="checkbox"/> jährlich wiederkehrend	
<b>Finanzielle Mittel stehen:</b>			
<input checked="" type="checkbox"/> stehen zur Verfügung unter		<input type="checkbox"/> stehen nicht zur Verfügung	
<b>Produktsachkonto:</b> 541000.09613.78532		<b>Deckungsvorschlag:</b> <b>Produktsachkonto:</b>	
<b>Bezeichnung:</b>  Investitionsmaßnahme Wege/Straßen		<b>Bezeichnung:</b>  <input type="checkbox"/> Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung	
<b>Haushaltsmittel:</b>	642.000 EUR	<b>Haushaltsmittel:</b>	
<b>Soll gesamt:</b>	0	<b>Soll gesamt:</b>	
<b>Maßnahmesumme:</b>	80.000 EUR	<b>Maßnahmesumme:</b>	
<b>noch verfügbar:</b>	562.000 EUR	<b>noch verfügbar:</b>	
<b>Erläuterungen:</b>			

Anlage/n

Keine